

Allen Sängern und Sängern,
den Damen und Herren Vorsitzenden,
Chorleiterinnen und Chorleitern,
Präsidiums- und Ehrenmitgliedern
und ihren Familienangehörigen
wünsche ich
ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest.
Die nötige Zeit und Ruhe zum Innehalten,
sowie Gesundheit, Zufriedenheit, Erfolg
und ein kleines bisschen Glück im Jahr 2014.



Zu diesen schon zur Tradition gewordenen guten Wünschen des gesamten Präsidiums des Ortenauer Chorverbandes, die ich mit einem herzlichen Dank für die von Ihnen geleistete Arbeit verbinde, schließe ich Neujahrswünsche des österreichischen Dichters Peter Rosegger an, der von 1843 bis 1918 lebte:

Wünsche zum neuen Jahr

Ein bisschen mehr Friede und weniger Streit
Ein bisschen mehr Güte und weniger Neid
Ein bisschen mehr Liebe und weniger Hass
Ein bisschen mehr Wahrheit - das wäre was

Statt so viel Unrast ein bisschen mehr Ruh
Statt immer nur Ich ein bisschen mehr Du
Statt Angst und Hemmung ein bisschen mehr Mut
Und Kraft zum Handeln - das wäre gut

In Trübsal und Dunkel ein bisschen mehr Licht
Kein quälend Verlangen, ein bisschen Verzicht
Und viel mehr Blumen, solange es geht
Nicht erst an Gräbern - da blühen sie zu spät

Ziel sei der Friede des Herzens
Besseres weiß ich nicht

Herzliche Weihnachts- und Neujahrsgriße
Ihr

J. Hasenohr-Fey

Johannes Hasenohr-Fey, Präsident

Bestandserhebung 2014

Die Online-Erfassung der Mitgliederdaten ist ab 01. Dezember 2013 bis 31. Januar 2014 für die Vereine möglich.

Wichtig: bitte bearbeiten Sie alle drei Schaltflächen: Grunddaten, Funktionärsdaten und Gruppendaten.

- Tragen Sie Ihre Zahlen in den Grunddaten sowie den Gruppendaten ein.
- Prüfen Sie die Funktionärsdaten und nehmen eventuelle Änderungen vor, tragen Sie die aktuelle E-Mail-Adresse ein.
- Prüfen Sie in den Grunddaten Ihre Bankverbindung – Kontonummer und BLZ – werden nach der Erfassung 2014 automatisch von uns in BIC und IBAN umgerechnet. Sie müssen diese jetzt nicht erfassen.

Falls Sie Ihr Passwort nicht mehr parat haben, ein Anruf in der Geschäftsstelle genügt.

Neu bei der Bestandserhebung 2014:

- Wenn Sie mehr als einen Chor im Verein haben, füllen Sie mehrere AN-Bögen (Gruppendaten) aus. DoppelsängerInnen in mehreren Chorgattungen müssen nicht mehr verrechnet werden. Sie tragen die tatsächlichen SängerInnen der Chorgruppe in den AN-Bogen ein.
- Im AO-Bogen (Grunddaten) tragen Sie die Beitragsrelevanten Zahlen ein – auf Grundlage des AO-Bogen erfolgt die Beitragsberechnung.
- Ebenfalls neu ist die Erfassung der Verteilung der Baden vokal. Es ist eine Null voreingestellt, bitte tragen Sie unbedingt die Verteilung ein, damit eine korrekte Zustellung der BAV gewährleistet ist.

Es wurden Plausibilitätsprüfungen eingefügt, falls Sie innerhalb der Bestandserhebung eine nicht plausible Eintragung machen, können Sie die Erfassung nicht speichern. Ihre Eingaben dann nochmals prüfen.

Für Rückfragen und Hilfe: Cornelia Donat, 0721 9851607, cornelia.donat@t-online.de

OCV-Anmerkung: Die derzeit gespeicherten Daten der online-Bestandserhebung werden mit dieser Info an die Vereinsvorsitzenden bzw. die Postanschriften der Vereine gesandt. Korrekturen können Sie direkt im online-System vornehmen. Sollten Sie keine Möglichkeit der online-Korrektur haben schicken Sie bitte die korrigierten Bestandserhebungsbögen an die OCV-Geschäftsstelle zurück.

In 2014 werden in Abstimmung mit den Bezirksverantwortlichen Schulungen auf Bezirksebene angeboten.

OCV-Ehrenmitglied Erich Graf am 10.07.2013 verstorben

Herr Graf war lange Jahre Vorsitzender des „Liederkranz“ Oberkirch. Er wurde im Bezirk Renchtal im Jahre 1969 zuerst als Stellvertreter, drei Jahre später als Bezirksvorsitzender gewählt. Als solcher gehörte er 19 Jahre dem Präsidium des Ortenauer Sängerbundes an.

Beharrlich und mit großer Leidenschaft vertrat er die Interessen des Chorgesangs und der Sängerinnen und Sänger ohne den Blick für die Realitäten zu verlieren. Stets war seine Mitarbeit von großer Fairness getragen, wenn sie auch kritisch in der Sache war und von ihm energisch vertreten wurde.

So führte er gegen vielerlei Bedenken und Widerstände im Jahr 1971 in der Bezirksgruppe Renchtal erstmals eine gemeinsame Ehrungsfeier für Sängerjubilare ein. Dieses Modell der gemeinsamen Ehrungsfeiern wurde zum Vorbild nicht nur im Bereich des OSB, sondern auch im Bereich des ganzen Badischen Chorverbandes. Es erwies sich als richtig, durchdacht und erprobt und ist heute fester und würdevoller Bestandteil im Jahresplan unserer Bezirksgruppen.

Mit dem Ausscheiden als Bezirksvorsitzender im Jahr 1990 ernannte ihn der Ortenauer Sängerbund auf Grund seiner Verdienste um die Förderung des Chorgesangs zum Ehrenmitglied.

Wissenschaftliche Studie [Neue Chorzeit, September 2013]

Herzschlag von Chorsängerinnen passt sich einander an

Ein Chor funktioniert nur als Einheit – musikalisch, sozial, choreographisch. Schwedische Forscher fanden jetzt heraus, dass diese Einheit viel weiter geht und sogar das Herz beim Singen im gleichen Takt schlägt. Vorherige Studien hatten bereits gezeigt, dass beim Singen im Chor die Bewegungen der Muskeln und Nervenaktivitäten in vielen Körperteilen synchronisiert werden. Eine neue, im Fachjournal „Frontiers in Neuroscience“ veröffentlichte Studie der Universität Göteborg beweist nun, dass dies auch für das Herz gilt. Die Wissenschaftler ließen 15 jugendliche im Chor üben und dokumentierten währenddessen die Herzschläge. Dabei stellten sie

fest, dass sich Liedaufbau und Melodie in der Herzaktivität widerspiegeln. Atmeten die Sänger aus, fiel ihr Puls, atmeten sie ein, stieg er an. So entstand beim gemeinsamen Singen der Effekt, dass der Puls der Chormitglieder synchron schlug. Angenehmer Nebeneffekt: Das kontrollierte Ein- und Ausatmen sei außerdem gesund und wirke positiv wie beim Yoga. Die Forschungsarbeit sollte der Frage nachgehen, wie Musik und Gesundheit zusammenhängen. Zwar wird schon lange vermutet, dass Chorsingen eine positive Wirkung auf die Gesundheit hat, entsprechende wissenschaftliche Studien gibt es bislang allerdings erst wenige. (www.frontiersin.org).

Singen macht klug [Neue Chorzeit, September 2013]

Fremdsprachen sind auf musikalischem Wege eingänglicher

Gesangsstunde statt Vokabeln pauken – diesen Ratschlag könnte man aus den Erkenntnissen einer aktuellen Studie ableiten, veröffentlicht in der Fachzeitschrift „Memory and Cognition“. Das Forschungsteam ließ 60 Erwachsene Sätze in einer besonders schwierigen Sprache üben, nämlich ungarisch. Das überraschende Ergebnis: Wer die Texte sang, merkte sie sich schneller und besser –

und zwar deutlich: Im Durchschnitt erzielten die Sänger doppelt so gute Ergebnisse wie die Nicht-Sänger. Sie konnten die ungarischen Texte auch genauer wiedergeben und länger behalten. Eine dritte Versuchsgruppe sprach die ungarischen Sätze rhythmisch nach, doch auch sie hatten am Ende nicht mehr gelemmt als die Sänger.

MGV Harmonie Oberweier [Baden vokal 04.2013]

Nichts Besonderes, oder doch?

Es ist nichts Besonderes im Verein passiert. Nun ja, man ist bei den Festen des Musikvereins, der Feuerwehr und der Kirchengemeinde aufgetreten, man hat ein Maifest mit Zelt und viel Einsatz gemanagt, hat während einer Konzertreise einen Gottesdienst allein gestaltet und bei einer Abendveranstaltung gesungen.

Richtig, das Mirabellenfest in Dorlisheim/Elsass hat man mit einigen Liedern bereichert. Kurz vor Weihnachten hat man eine öffentliche Weihnachtsfeier veranstaltet, bei der die örtliche Grundschule in Kooperation mit der Behindertenschule in Lahr Theater spielte und neben einer Bläsergruppe die beiden Chöre

des Vereins ein kleines Konzert auf die Bühne brachten. Ach, und Fastnacht hat man gefeiert, zusammen mit dem Sportverein, und der junge Chor hat als „Happy Harmonie“ mit seiner Version von Gangnam Style die Zuhörer begeistert. Vor allem die Jungen. Zum ersten Mal das Gefühl, man hat die Jugend erreicht. Natürlich waren da auch noch zwei Wanderungen und eine Radtour mit der Sängerfamilie und diverse Geburtstagsfeiern, das muss schon sein. Und Proben. Proben jede Menge. Es war ein Jahr wie viele andere für den Männergesangsverein „Harmonie“ Oberweier. Nichts Besonderes. Oder doch? Der Verein ist jetzt online: www.mgv-harmonie-oberweier.de.

Neue Chorzeit [Mai 2013]

Die wesentlichen Neuerungen durch die Reform des Gemeinnützigkeitsrechts

Am 1. März 2013 hat der Bundesrat dem Ehrenamtsstärkungsgesetz zugestimmt, das die Arbeit der ehrenamtlich tätigen und Vereine erleichtern soll. Die Änderungen betreffen Regelungen im Vereins und Gemeinnützigkeitsrecht. Hier stellen wir solche vor, die sich unmittelbar und positiv auf die Vereinspraxis der Chöre auswirken.

Die finanzielle Entschädigung für Einzelpersonen wird neu geregelt:

→ Der Übungsleiterfreibetrag wird von 2.100 Euro auf 2.400 Euro erhöht. Von der Steuer befreit ist also die Vergütung in dieser Höhe pro Jahr für ÜbungsleiterInnen, BetreuerInnen, KünstlerInnen, die in Chörevereinen tätig sind. Die Änderung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2013 in Kraft.

→ Der Ehrenamtsfreibetrag wird von 500 Euro auf 720 Euro jährlich erhöht. Hier wird die Entschädigung für andere ehrenamtlich ausgeführte Tätigkeiten von der Steuer befreit, etwa die Vorstandsmitglieder des Vereines, dies auch rückwirkend zum 1. Januar 2013.

→ Beim Arbeitslosengeld I und II werden diese Zahlungen nicht angerechnet. Gerade für Menschen ohne Erwerbsarbeit kann eine ehrenamtliche Tätigkeit sinnstiftend und erfüllend sein. Jetzt wird auch ihr ehrenamtliches Engagement belohnt.

In den Regelungen zur zeitnahen Mittelverwendung und Rücklagenbildung kommt es zu mehreren Veränderungen:

→ Die Frist für die zeitnahe Mittelverwendung wird von einem Jahr auf zwei Jahre verlängert.

Die Rücklagen dürfen jetzt für drei Jahre, und nicht mehr nur für ein Jahr, gebildet werden.

→ Neu ist die Möglichkeit, eine Rücklage zur Vermögensausstattung anderer Körperschaften zu bilden. Damit kann die Ausgliederung von Wirtschaftsbetrieben erleichtert werden.

Zur **Haftungsfrage** gibt es folgende Neuerungen:

→ Die Haftungsfrage gilt, wie vorher auch, nur für ehrenamtlich Aktive. Neu ist, dass die Haftungsbefreiung von den Vorstandsmitgliedern auf weitere Zielgruppen erweitert wurde: auf alle Vereinsorgane, die in der Satzung festgelegt sind; auf besondere VertreterInnen des Vereins wie GeschäftsführerInnen, KassenprüferInnen etc. sowie auf einfache Vereinsmitglieder.

Wenn vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt wird, gilt die Haftungsbefreiung nicht mehr. Steuer- und Sozialversicherungsfehler sind nach wie vor kritisch, weil sie immer den Tatbestand der groben Fahrlässigkeit erfüllen.

→ Zukünftig trägt nun der Verein und nicht das Vorstandsmitglied die Beweislast dafür, ob es einen Schaden vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht hat.

Diese Gesetzesnovelle bringt eine Reihe weiterer Neuerungen mit sich. Einige davon haben keine unmittelbare Bedeutung für die Vereinsführung, weil sie lediglich die bereits bestehende Praxis gesetzlich verankern, etwa die Gültigkeit der Freistellungsbescheide für drei bzw. fünf Jahre. Andere wirken sich nicht unmittelbar auf die Alltagspraxis der Chörevereine aus, weil sie z.B. Stiftungen betreffen.

Baden vokal [5.2013]

Über den Wolken ... Chormusik im Internet

Das Internet und die digitalen Technologien haben Einzug in das alltägliche Leben gehalten und verändern unsere Gesellschaft wie einst die Erfindung des Buchdrucks. Jetzt geht es darum, dies auch sinnvoll zu nutzen. Die folgende Seite gibt dazu nützliche Tipps.

Wir stehen erst am Beginn eines möglicherweise radikalen Wandels, einer Revolution unermesslichen Ausmaßes. Das Netz hat sich seit seinen Anfängen weiter entwickelt. Neuester Trend: Die Anwendungssoftware und die Dokumente befinden sich im Netz (Cloud computing, iCloud, ...). Dies markiert den Beginn von Software als Dienst sowie die Tatsache, dass Software und Dokumente immer und überall verfügbar sind, von einer Vielzahl von Geräten aus.

Die mobilen Endgeräte der jüngsten Generation, wie zum Beispiel die Tablets und Smartphones, ermöglichen einen uneingeschränkten, einfachen und attraktiven Zugang zu Informationen und Kommunikation von überall und haben die Art und Weise Musik zu hören, zu schaffen, zu schreiben, zu lernen und zu lehren revolutioniert. Warum sollten Sänger und Chorleiter diese Möglichkeiten nicht ausgiebig nutzen?

Die nachfolgende Auflistung soll Hilfen und Möglichkeiten für Chormusik in Internet aufzeigen. Die Liste ist eine offene Liste, die sich ständig verändert und natürlich jederzeit erweitert werden kann.

Siehe Tabelle nächste Seite.

| WAS | WO | KOMMENTAR |
|---|--|---|
| Suchen | Google | Wenn wir irgendetwas suchen oder fragen, gibt uns diese Suchmaschine Antworten. |
| Gemeinsame Webseiten oder Blogs erstellen | Google Sites, Blogger | Kostenlose Dienste von Google ermöglichen die einfache Erstellung |
| Audiovisuelle Erfahrungen lernen und teilen | YouTube | YouTube hat sich zu einem Schlüsselwerkzeug für Lernen schlechthin entwickelt. Hier kann man Videos von Aufführungen und Proben ansehen bzw. veröffentlichen. |
| Dokumente in der Wolke speichern | Dropbox iCloud | Speicherung von Archiven auf einer Multiplattform |
| Kontakt mit Kollegen und Experten aufnehmen | Facebook Twitter | Soziale Netzwerke für Kommunikation ermöglichen die Kontaktaufnahme zu Personen weltweit, Austausch von Erfahrungen, Fragen stellen, Antworten finden, Informationen teilen etc. |
| Partituren suchen | IMSLP | Projekt einer internationalen Bibliothek für Musikpartituren. Kostenlos, mit über 220.000 gebührenfreien Partituren von fast 8.000 Komponisten |
| | CPDL | Choral Public Domain Library. Gebührenfreier auf Chorgesang spezialisierter Ort mit über 15.000 kostenlosen Partituren von über 2.000 Komponisten |
| | partitions-gratuites.com aprendremusica.com | Verzeichnis zur Suche von Partituren Besonders für die Kleinsten geeignet |
| Musiktheorie lernen | teoria.com | Sehr interessanter Ort, um Musiktheorie zu lernen und zu üben. |
| Gehör bilden | teoria.com | Hervorragende Übermöglichkeiten im Bereich der Gehörbildung. |
| Musik hören | naxosmusiclibrary.com | Eine umfassende Musikbibliothek mit Musik aus allen Bereichen und Sparten, über eine Million Hörbeispiele, kostenpflichtig. |
| Musik suchen, hören und teilen | Goear | Musik hören, sie auf eine Webseite oder einen Blog stellen, teilen ... |
| | Spotify | Immenser Musikkatalog, mit Einschränkungen in der kostenlosen Version. |
| | Grooveshark | Online-Suchmaschine für Musik. |
| Musik herunterladen | Songr iTunes Free Musik Download | Auf einfache Weise mp3-Dateien herunterladen, Ton von YouTube-Videos extrahieren und Lieder nach ihrem Text finden. |
| Ton bearbeiten Aufnahmestudio | Audacity | Freies Multiplattform-Programm zur Tonaufnahme und -bearbeitung. |
| | GarageBand | Studio für Mehrspuraufnahmen, Sammlung virtueller Instrumente. |
| | WavePad | Editor, leistungsstarker Audio-Bearbeiter. |
| Formate ändern | Format Factory | Konvertierer (Formatumwandler) für Audio, Video und Bilder |
| Partituren schreiben und bearbeiten | Musescore | Freies grafisches Notensatzprogramm (GNU GPL lizenziert) |
| | Notion | Editor mit Musterstücken des London Symphony Orchestra. |
| | Noteflight | Online-Partitureditor zum Teilen und Veröffentlichen. Erstellt und reproduziert Partituren mit wav-Sound, gesampelt von realen Instrumenten. |
| Partituren hören | PDFtoMusic | Reproduziert Partituren aus dem Format PDF. Ideal zum hören, wie eine Partitur grob klingt und um die einzelnen Stimmen für Teilproben zu trennen. Hat auch die Funktion Virtual Singer. |
| Blatt singen | thepracticerroom.net | Online-Übungsportal zum Erlernen und Üben des Singens nach Noten (kostenpflichtig). |
| Chormusik hören, sehen und finden | musicanet | Das ist mehr als eine virtuelle Chormusik-Bibliothek. Da gibt es neben 165.000 Datensätzen zu Chorwerken auch ganz viele Hörbeispiele und andere Informationen. Link ist über die Homepage des Chorverband Vorarlberg zu finden. Mitgliedschöre bekommen das Passwort zur privilegierten Benutzung. |
| | | |

Anspruch auf Freistellung [Baden vokal 07.2013]

Baden-Württembergs „Gesetz zur Stärkung des Ehrenamtes in der Jugendarbeit“ regelt einen grundsätzlichen Rechtsanspruch von Arbeitnehmern auf Freistellung für ehrenamtliches Engagement in der Jugendarbeit. Was ist zu beachten, wenn man eine Freistellung beantragt?

Anspruch auf Freistellung? Woher denn das?

Der Gesetzgeber hat ein Interesse an der Förderung von ehrenamtlicher Jugendarbeit. Darum gewährt das Land Baden-Württemberg im „Gesetz zur Stärkung des Ehrenamtes in der Jugendarbeit“ einen Rechtsanspruch auf Freistellung vom Arbeitsplatz für ehrenamtliche Einsätze z.B. als Jugendleiter auf Freizeiten oder für Fortbildungen im Rahmen der Jugendarbeit („Freistellungsgesetz“).

Davon wusste ich nichts. Ist das neu?

Ehrenamtliche sind gewohnt, sich in der Regel in ihrer Freizeit zu engagieren. Diese Belastung kann gemindert werden, indem sich der Ehrenamtliche vom Arbeitgeber freistellen lässt. Seit 2007 gilt, dass nicht nur volljährige Berufstätige freigestellt werden können, sondern alle Arbeitnehmer und auch Auszubildende ab 16 Jahren.

Wie viel Freistellung darf ich in Anspruch nehmen?

Jedem Arbeitnehmer stehen bis zu zehn Tage pro Kalenderjahr zu. Auszubildende dürfen nur bis zu fünf Tage freigestellt werden und nur, wenn „die Ausbildungsziele nicht gefährdet“ werden – also eher nicht an Prüfungstagen. Nicht genutzte Anspruchstage können nicht ins folgende Jahr übertragen werden. Die zehn bzw. fünf Tage sind auf höchstens drei Veranstaltungen im Jahr aufteilbar.

Wie und in welchen Fristen wird die Freistellung beantragt?

Beantragen muss die Freistellung die Organisation, in der das ehrenamtliche Engagement oder die Schulung stattfinden, und die ein anerkannter Träger der Jugendhilfe im Sinne des Gesetzes sein muss. Der Antrag muss mindestens einen Monat vor Beginn der Freistellung gestellt werden. Das heißt, je nach Bearbeitungszeit muss der Ehrenamtliche weit länger als einen Monat im Voraus mit der Organisation ausgemacht haben, dass er an der Jugendfreizeit oder an der Fortbildung teilnimmt.

Was bedeutet der Gesetzesanspruch?

Jeder Arbeitnehmer, der ehrenamtlich in Zeltlagern und Jugendfreizeiten Kinder und Jugendliche betreut oder eine Aus- und Fortbildung für sein Engagement in der Jugendarbeit besucht (z.B. Erwerb der Jugendleiter-Card), muss auf Antrag vom Arbeitgeber freigestellt werden. Und zwar „für die Zeit, die erforderlich ist, um die ehrenamtliche Jugendarbeit zu erbringen“, also gegebenenfalls auch für die Zeit der Hin- und Rückreise.

In Paragraph 1 des Gesetzes heißt es: „Die Freistellung ist zu gewähren, sofern nicht dringende betriebliche oder dienstliche Belange entgegenstehen.“ Die Freistellung ist also rechtlich einklagbar.

Dass es kein Arbeitnehmer so weit kommen lassen will, sich vor Gericht mit seiner Firma zu streiten, versteht sich von selbst. Haben Sie also Pläne, sich zum Beispiel auf einer Jugendfreizeit zu engagieren, heißt es: Fair und langfristig zu kommunizieren.

Das Gesetz verbietet die Benachteiligung der freigestellten Arbeitnehmer. Die Jugendverbände in Baden-Württemberg sind noch nicht zufrieden mit dem aktualisierten Gesetz. So bemängeln der Bund der Deutschen Katholischen Jugend und der LJR, dass Auszubildende nur für fünf Tage freigestellt werden. Außerdem die Formel „sofern nicht dringende betriebliche oder dienstliche Belange entgegenstehen.“ Die Befürchtung ist, dass Arbeitgeber die Einschränkung so auslegen, dass die Freistellung ihres Arbeitnehmers ihnen keine Umstände machen soll. In der Regel sollten sie aber die Freistellung genehmigen.

Der LJR will Daten über die Nutzung des Freistellungsgesetzes sammeln, mit denen sich auch politisch argumentieren lässt. Auf dem Portal jugendarbeitsnetz.de hält er eine Umfrage zu beantragten Freistellungen bereit, die jeder Ehrenamtliche ausfüllen kann.

Bekomme ich während der Freistellung meinen Lohn?

Nein. Die Freistellung ist unbezahlt. Dafür wird sie nicht vom Erholungsurlaub abgezogen und es laufen auch keine Minusstunden auf dem Zeitkonto auf.

Wer sich die vollen zehn Tage im Kalenderjahr freistellen lässt, dem entgeht trotzdem ein halber Monatslohn. Ehrenamtliche, die auf das Geld nicht verzichten können und auch keine Aufwandsentschädigung von dem Verband erhalten, für den sie im Einsatz sind, können sich also eine Freistellung unter Umständen nicht leisten.

Martin Jost

Vizechorleiterlehrgang im März 2014 in OG-Zunsweier

Hinweis: Der Vizechorleiterlehrgang wurde wegen zu geringer Teilnehmerzahl im September 2013 auf den 08.03.2014 und 15.03.2014 verschoben

Im Infobrief Nr. 16 vom Mai 2013 wurde für den 21.09. und 28.09.2013 ein Vizechorleiterlehrgang angekündigt. Der Lehrgang findet in Kooperation mit dem Chorverband Kinzigtal statt. Lehrgangsleiter ist der Verbandschorleiter des Chorverbandes Kinzigtal Herr Peter Schwörer. Der Lehrgangsort ist in OG-Zunsweier. Leider erfolgten bisher keine Anmeldungen. Auch nicht von Vereinen die sich in der Vergangenheit nach einem solchen Lehrgang erkundigt haben.

Lehrgangsinhalte sind:

- Tonangabe
- Dirigieren
- Musiklehre
- Harmonielehre

Ziel des Lehrgangs:

- Der Vizechorleiter vertritt den Dirigenten in Proben und kleineren Auftritten
- Er dirigiert ausschließlich Chorsätze, die sicher vorbereitet sind.

Bitte sprechen Sie, aus Ihrer Sicht, geeignete Damen und Herren innerhalb Ihres Vereins auf diesen Lehrgang an um sie zu einer Teilnahme am Lehrgang in Zunsweier zu überzeugen.

Anmeldungen (telefonisch, schriftlich oder per Mail) bitte an die Geschäftsstelle des OCV mit Name, Anschrift, Telefon und, sofern vorhanden Mailadresse.

Hinweis: Der Vizechorleiterlehrgang wurde wegen zu geringer Teilnehmerzahl im September 2013 auf den 08.03.2014 und 15.03.2014 verschoben

Von: Katrin Schmäl [<mailto:schmael@landesmusikverband-bw.de>]
Gesendet: Freitag, 22. November 2013 13:46

Betreff: Fachtag Kooperation Schule und Kulturschaffende 2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung, bei der die LMJ Mitglied ist, veranstaltet am 05.04.2014 in Zusammenarbeit mit dem Kultusministerium den Fachtag "Zweiklang - Schule + Kultur. Kooperation zwischen Schulen und Kulturschaffenden" im Literaturhaus Stuttgart.

"Beim Fachtag „Zweiklang – Schule + Kultur“ finden Neulinge als auch alte Hasen im Feld der Kooperation zwischen Schule und Kulturschaffenden einen Raum für Austausch, Anregung und Diskussion. Im Focus steht dabei die Frage nach den Gelingensbedingungen für eine konstruktive und kreative Zusammenarbeit der verschiedenen Kooperationspartner. Neben Vorträgen, Workshops und Thementischen besteht die Gelegenheit für ein Vier-Augen-Gespräch mit Experten, mit denen konkrete Fragen und Anliegen besprochen werden können."

Weitere Informationen zu Programm und Anmeldung finden Sie auch unter:
<http://lkjbw.de/SchulePlusKultur/>

Bitte geben Sie die Veranstaltungsinformation an Interessierte aus den Verbänden weiter.
Vielen Dank.

--

Mit freundlichen Grüßen

Katrin Schmäl

Geschäftsführerin

Landesmusikverband Baden-Württemberg

Fritz-Walter Weg 19

70372 Stuttgart

Tel. 0711/46 36 81

Fax 0711/48 74 73

schmael@landesmusikverband-bw.de

Amtsgericht Stuttgart Registernummer: 720518

ChoirTV.com ging vor einem Jahr ans Netz

[Baden vokal 09.2013]

Kennen Sie ChoirTV.com, die Videoplattform für Chormusik? Werfen Sie einen Blick darauf, es lohnt sich. www.choir-tv.com sammelt seit rund einem Jahr Stimmen und Stimmungen ein.

Das Konzept von ChoirTV.com lehnt sich an die Idee von YouTube und Vimeo und ermöglicht zudem den direkten Austausch von engagierten Sängerinnen und Sängern, die sich gerne gegenseitig inspirieren lassen. Durch ChoirTV.com lassen sich die schönsten Impressionen in Chorwettbewerben und Festivals überall in der Welt verfolgen.

Sortiert nach Kategorien und Themen-Kanälen, bietet sich dem Nutzer von ChoirTV.com eine aktuelle, faszinierende Welt des internationalen Chorgesangs: Ob „A Cappella“, „Barbershop“, „Klassik“ und „Folklore“ oder „Pop & Jazz“, für jeden Chorliebhaber ist etwas Passendes dabei. Dabei treten immer wieder besondere Videos hervor, die sich durch ihren Ideenreichtum und in der Umsetzung auszeichnen. Sie können durchaus auch als Anregung für den eigenen Chor dienen.

Ehrungsfeiern 2014

- | | | |
|------------|-----------|---|
| 16.03.2014 | 10.30 Uhr | Ehrungsfeier der Bezirksgruppe Renchtal in Nußbach. Musikalische Gestaltung durch den Männerchor Renchtal. |
| 23.03.2014 | 10.00 Uhr | Ehrungsfeier der Bezirksgruppe Kehl-Hanauerland in Eckartsweier. Ausrichtung und musikalische Gestaltung durch den Männerchor Eckartsweier. |
| 30.03.2014 | 10.00 Uhr | Ehrungsfeier der Bezirksgruppe Offenburg in Zell-Weierbach. Ausrichtung und musikalische Gestaltung durch den Gesangverein Sängerbund Zell-Weierbach. |
| 06.04.2014 | 17.00 Uhr | Ehrungsfeier der Bezirksgruppe Lahr-Ettenheim in Kürzell. Ausrichtung und musikalische Gestaltung durch den MGV Eintracht Kürzell. |

Vereinsjubiläen 2014

- | | |
|------------------|--|
| 125 Jahre | MGV Eintracht Kürzell 1889 |
| | 12.07.2014 Festwochenende Jubiläumsabend |
| | 13.07.2014 Festwochenende |
| | 25.10.2014 18.00 Uhr Jubiläumskonzert |
| 150 Jahre | Sängerbund Gemischter Chor Mahlberg 1864 e.V. |
| | 15.03.2014 17.00 Uhr Festbankett |
| | 06.07.2014 Sommerfest mit Freundschaftssingen |
| | 22.07.2014 18.30 Uhr Singen für die verstorbenen bei der Abendmesse |
| 150 Jahre | MGV Sulz 1864 e.V. |
| | 29.05.2014 Sängerfest am Sängenheim |
| | 30.05.2014 Jubiläumskonzert in der Sulzberghalle |
| | 31.05.2014 Musikabend am Sängenheim |
| | 01.06.2014 Nachmittagssingen der Gastchöre |
| | 26.12.2014 Kirchenkonzert St. Peter u. Paul, Sulz |
| 150 Jahre | Singgemeinschaft Eintracht Urloffen 1864 e.V. |
| | 25.01.2014 19.00 Uhr Festlicher Abend im Bürgerzentrum Urloffen |
| | 16.05.2014 Konzert „Fortissimo“ im Bürgerzentrum |
| | 17.05.2014 „Konzert im Mai“ im Bürgerzentrum |
| | 27.09.2014 Kinder- und Jugendchortag des Ortenauer Chorverbandes im Urloffen |
| | Abschlussveranstaltung im Bürgerzentrum |
| | 25.10.2014 Liederabend im Bürgerzentrum |
| 150 Jahre | Gesangverein Sängerbund Zell-Weierbach |
| | 30.03.2014 10.00 Uhr Ehrungsfeier der Bezirksgruppe Offenburg in der Abtsberghalle |
| | 23. – 25.05.2014 Festwochenende |

Hauptversammlung des Ortenauer Chorverbandes

- | | | |
|------------|-----------|--|
| 22.11.2014 | 14.30 Uhr | Hauptversammlung des Ortenauer Chorverbandes in der Festhalle OG-Zunsweier |
|------------|-----------|--|

Aus den Bezirken (1)

Kehl-Hanauerland

Verantwortliche im OCV-Bezirk Kehl-Hanauerland

| | | |
|--------------------------------|--|---|
| Bezirksvorsitzender | Gerhard Müller, Rathausstraße 7 77866 Rheinau | Tel.: 07844 2013 Mail: gehemue@t-online.de |
| Bezirkschorleiter | Tobias Lehmann, Am Burgweierle 2 77694 Kehl | Tel.: 07851 / 99 299 - 133 Mail: jenstobias.lehmann@web.de |
| Stellvertr. Bezirksvorsitzende | Elke Kapp, Dammstraße 4 77839 Lichtenau-Grauelsbaum | Tel.: 07227 992613 Mail: elke.kapp@gmail.com |
| Stellvertr. Bezirksvorsitzende | Ulrike Halter, Neugasse 1 77743 Neuried-Altenheim | Tel.: 07807 1771 Mail: ulrike.halter@gv.altenheim.de |

Termine 2013:

| | | |
|------------|-----------|--|
| 08.12.2013 | 18.00 Uhr | Gem. Chor Concordia Linx, Adventskonzert in der Kirche |
| 08.12.2013 | 18.00 Uhr | Singgemeinschaft Scherzheim, Adventskonzert in der Kirche |
| 14.12.2013 | 20.00 Uhr | AGV und Gem. Chor Freistett, gemeinsames Konzert in der Stadthalle |
| 15.12.2013 | 18.00 Uhr | Männerchor Eckartsweier, Weihnachtskonzert in der Kirche |
| 15.12.2013 | 18.00 Uhr | Sängerbund Memprechtshofen, Adventskonzert in der Kirche |
| 21.12.2013 | 17.00 Uhr | Gem. Chor Diersheim, Adventssingen in der Kirche |
| 21.12.2013 | 18.00 Uhr | MGV Frohsinn Honau, Adventskonzert in der Kirche |

Termine 2014

| | | |
|------------|-----------|--|
| 18.01.2014 | 19.30 Uhr | Sängerbund Freistett, Liederabend in der Stadthalle Freistett |
| 01.02.2014 | 19.30 Uhr | Gesangverein Altenheim, Winterveranstaltung in der Herbert-Adam-Halle |
| 23.03.2014 | 10.00 Uhr | Ehrungsfeier der Bezirksgruppe in Eckartsweier |
| 23.03.2014 | 19.00 Uhr | 10 Jahre Männerchor Liederhalle Kehl, Jahreskonzert in der Stadthalle |
| 29.03.2014 | 17.00 Uhr | OCV Bezirk Kehl-Hanauerland, Vorstandsbesprechung |
| 12.04.2014 | | MGV Liederkranz Rheinbischofsheim, Liederabend in der Halle |
| 03.05.2014 | 20.00 Uhr | MGV Eintracht Zierolshofen, Liederabend in der Erwin-Maurer-Halle |
| 31.05.2014 | 20.00 Uhr | Frohsinn Neumühl, Liederabend in der Halle |
| 06.07.2014 | | MGV Frohsinn Honau, Sommerfest – Familientag in der Halle |
| 13.09.2014 | 19.30 Uhr | Männerchor Hanauerland, Konzert, Fautenbach, Fa. Fischer |
| 20.09.2014 | 17.00 Uhr | OCV Bezirk Kehl-Hanauerland, Vorstandsbesprechung |
| 27.09.2014 | | OCV, Ortenauer Kinder- und Jugendchortag in Urloffen |
| 18.10.2014 | 19.30 Uhr | 115 Jahre Gem. Chor Freistett, Konzert in der Stadthalle |
| 22.11.2014 | 14.30 Uhr | Ortenauer Chorverband, Hauptversammlung in der Festhalle in OG-Zunsweier |
| 13.12.2014 | 19.30 Uhr | AGV und Gem. Chor Freistett, gem. Weihnachtskonzert in der Stadthalle |
| 21.12.2014 | | MGV Liederkranz Rheinbischofsheim, Weihnachtskonzert in der Kirche |

weitere Termine bitte melden, fehlende Uhrzeiten, Veranstaltungsorte etc. bitte ergänzen

Aus den Bezirken (2)

Verantwortliche im OCV-Bezirk Lahr-Ettenheim

| | | |
|-----------------------------------|--|--|
| Bezirksvorsitzender | Franz Nopper, Wylter Hauptstr. 35 77933 Lahr | Tel.: 07825 7278 Mail: fgnopper@web.de |
| Stellvertr. Bezirksvorsitzende | Bärbel Heups, Brunnenstraße 6 77971 Kippenheim | Tel.: 07825 4621035 Mail: b.heups@gmail.com |
| Beirat | Hansjörg Burg, Spitalstraße 11 77971 Kippenheim | Tel.: 07825 1755 Mail: |
| | | |

Beim Punkt Neuwahlen in der Bezirksversammlung am 29.11.2013 stellten sich Franz Nopper und Bärbel Heups nicht mehr für ihre bisherigen Ämter zur Wahl. Von den Anwesenden war niemand bereit eines dieser Ämter zu übernehmen . Im Moment ist die Bezirk Lahr-Ettenheim ohne Bezirksverantwortliche.

Franz Nopper und Bärbel Heups erklärten sich bereit die Ehrungsfeier im Jahr 2014 noch zu bearbeiten und in gewohnter Weise zu gestalten. Danach findet eine erneute Bezirksversammlung statt. Bis dahin bleibt Frau Heups zuständig.

Termine 2013

| | | |
|------------|-----------|---|
| 14.12.2013 | | MGV Altdorf, Theaterabend |
| 15.12.2013 | 18.30 Uhr | MGV Liederkranz Kippenheim, Weihnachtskonzert in der Festhalle Kippenheim |
| 21.12.2013 | 20.00 Uhr | MGV Harmonie Oberweier, Weihnachtsfeier in der Waldmattenhalle |
| 25.12.2013 | | MGV Harmonie Ichenheim, Weihnachtsliedersingen |
| 26.12.2013 | 17.00 Uhr | MGV Sulz, Kirchenkonzert in der St. Peter und Paul Kirche |

Termine 2014

| | | |
|--------------|-----------|--|
| 05. Januar | | MGV Rust, Jahresfeier in der Rheingießhalle |
| 25. Januar | | Concordia Ottenheim Jahreskonzert in der Rheinauenhalle Ottenheim |
| 15. März | 17.00 Uhr | 150 Jahre Gem. Chor Sängerbund Mahlberg, Festbankett im Rathaus |
| 22. März | | MGV und Frauenchor Ettenheim, Konzert in der Stadthalle Ettenheim |
| 10. Mai | | GV Liederkranz Schuttern, Jahreskonzert in der Sternenberghalle Friesenheim mit Jechtingen und MGV Ettenheim |
| 29. Mai | | 150 Jahre MGV Sulz, Sängerfest am Sängerheim |
| 30. Mai | | 150 Jahre MGV Sulz, Jubiläumskonzert Sulzberghalle |
| 31. Mai | | 150 Jahre MGV Sulz, Musikabend am Sängerheim |
| 01. Juni | | 150 Jahre MGV Sulz, Nachmittags-Singen der Gastchöre |
| 06. Juli | | 150 Jahre Gem. Chor Sängerbund Mahlberg, Sommerfest mit Freundschaftssingen |
| 12. Juli | | 125 Jahre MGV Eintracht Kürzell, Jubiläumsabend Festwochenende |
| 13. Juli | | 125 Jahre MGV Eintracht Kürzell, Festwochenende |
| 22.07.2014 | 18.30 Uhr | 150 Jahre Gem. Chor Sängerbund Mahlberg, Singen für die Verstorbenen bei der Abendmesse in der kath. Kirche |
| 25. Oktober | 18.00 Uhr | 125 Jahre MGV Eintracht Kürzell, Jubiläumskonzert |
| 08. November | | MGV Harmonie Ichenheim, Jahreskonzert |
| 14. Dezember | | MGV Liederkranz Kippenheim, Weihnachtskonzert in der Festhalle Kippenheim |
| 14. Dezember | | GV Liederkranz Schuttern, Kirchen- und Adventskonzert |
| 25. Dezember | | MGV Harmonie Ichenheim, Weihnachtsliedersingen in der Kirche |
| 26. Dezember | | 150 Jahre MGV Sulz, Kirchenkonzert St. Peter u. Paul |

Aus den Bezirken (3)

Verantwortliche im OCV-Bezirk Offenburg ab November 2013

| | | |
|-----------------------------|--|--|
| Bezirksvorsitzende | Gudrun Voss Friedenstraße 29 77746 Schutterwald | Tel.: 0781 66713 Mail: gudrun.m.voss@web.de |
| Stellv. Bezirksvorsitzender | Joachim Strübel Im Kirchfeld 5 77746 Schutterwald | Tel.: 0781 68839 Mail: vorsitzender@liederkranzschutterwald.de |
| Bezirkschorleiterin | Olga Schacht Paula-Stebel-Straße 57 77656 Offenburg | Tel.: 0781 58541 Mail: schacht3@msn.de |
| Schriftführer | Ernst Laub Friedrich-Jockers-Straße 13 77731 Willstätt | Tel.: 07852 4497 Mail: ernst.laub@t-online.de |
| Beisitzer | Georg Link Okenstraße 360 77652 Offenburg | Tel.: 0781 1790 |
| Beisitzer | Johannes Hasenohr-Fey Laubenbergstraße 2 77654 Offenburg | Tel.: 0781 30364 Mail: johannes.ha-fey@t-online.de |

Termine 2013

| | |
|------------|---|
| 07.12.2013 | MGV Eintracht Weier, Singen im Klinikum |
| 15.12.2013 | MGV Eintracht Windschlag, Benefizkonzert in der Klosterkirche Offenburg für „Tour der Hoffnung“ |
| 22.12.2013 | GV Eintracht Rammersweier, Singen unterm Weihnachtsbaum |
| 22.12.2013 | MGV Eintracht Weier, Adventskonzert |
| 26.12.2013 | MGV Eintracht Windschlag, Benefizkonzert in der Pfarrkirche Windschlag für „Tour der Hoffnung“ |

Termine 2014

| | |
|-------------------------|---|
| 16.03.2014 | 140 Jahre GV Liederkranz Fessenbach, Matinée |
| 28.+29.03.2014 | MGV Eintracht Weier, Theaterabende |
| 30.03.2014 10.00 Uhr | Ehrungsfeier der Bezirksgruppe Offenburg in der Abtsberghalle Zell-Weierbach |
| 23.-25.05.2014 | 150 Jahre GV Sängerbund Zell-Weierbach, Festwochenende |
| 24.05.2014 | GV Frohsinn Bühl/Dorf, Liederabend in der Georg-Dietrich-Halle |
| 29.06.2014 11.00 Uhr | Sängervereinigung/Volkschor Zunsweier |
| 30.06.2014 19.00 Uhr | Sängervereinigung/Volkschor Zunsweier, Waldfest beim Festplatz Sauweide |
| 13.+14.07.2014 | GV Frohsinn Zunsweier, Freundschaftssingen beim Dreschschofffest |
| 20.09.2014 | Frauensingkreis Weier, Liederabend |
| 18.10.2014 | GV Frohsinn Elgersweier, Liederabend |
| 18.10.2014 | MGV Eintracht Griesheim, Herbstkonzert |
| 25.10.2014 | GV Frohsinn Hofweier, Liederabend in der Mehrzweckhalle Hofweier |
| 08.11.2014 | MGV Windschlag, Jahreskonzert |
| 15.11.2014 | Sängervereinigung/Volkschor Zunsweier, Konzert in der Festhalle Zunsweier |
| 15.11.2014 19.30 Uhr | GV Eintracht Rammersweier, Herbstkonzert in der Festhalle Rammersweier |
| 22.11.2014 14.30 Uhr | Hauptversammlung des Ortenauer Chorverbandes in der Festhalle OG-Zunsweier |
| 12.12.2014 | MGV Eintracht Weier, Adventskonzert |
| 14.12.2014 | MGV Windschlag, Weihnachtskonzert in der Klosterkirche Offenburg |
| 21.12.2014 16.30 Uhr | GV Eintracht Rammersweier, Singen unterm Weihnachtsbaum vor der WG |
| 26.12.2014 | MGV Windschlag, Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche Windschlag |

weitere Termine bitte melden, fehlende Uhrzeiten, Veranstaltungsorte etc. bitte ergänzen

Aus den Bezirken (5)

Verantwortliche im OCV-Bezirk Renchtal

| | | |
|---------------------|--|--|
| Bezirksvorsitzender | Siegfried Gump, Römerstraße 10 77767 Appenweier | Tel.: 07802 4436 Mail: siegfried.gump@t-online.de |
| Schriftführer | Bernhard Hodapp, Winkelstraße 14 77871 Renchen | Tel.: 07843 1329 Fax: 07843 849057 Mail: bernhard.hodapp@t-online.de |

Termine 2013

- 05.12.2013 Gesangverein Lautenbach, Gemischter Chor + Pink Pepper, Adventssingen
im Treppenhaus der Abt-Wilhelm-Schule
- 27.12.2013 MGV Frohsinn Bad Peterstal, Jahreskonzert im Kurhaus Bad Peterstal

Termine 2014

- 22.03.2014 19.30 Uhr 80 Jahre GV Freundschaft Tiergarten, Jahreskonzert in der Gemeindehalle
Tiergarten
- 14.+15.05.2014 19.00 Uhr GV Freundschaft Tiergarten, Kooperation Gesangverein mit Grundschule
Haslach-Tiergarten, Kindergarten "Maria Goretti" Haslach-Tiergarten und
Schülerorchester Musikschule Achem-Oberkirch, Aufführung Musical
"Schwein gehabt".
- 11.10.2014 19.00 Uhr GV Freundschaft Tiergarten, Herbsttanz mit DJ "Claudio"

Vollständige Terminübersicht für die OCV-Bezirksgruppe Renchtal wird nachgereicht.

Ehrungsfeiern der Bezirksgruppe bis 2015

- 16.03.2014 10.30 Uhr Ausrichter ist der MGV Nußbach. Musikalische Gestaltung durch den
MGV Bad Peterstal/Ibach
- 2015 Ausrichter ist der Gesangverein Oppenau. Musikalische Gestaltung durch
den MGV Ulm

